Studienkreis
für Tourismus und
Entwicklung e.V.

Presse-Information
Nr. 07/2019

Beeindruckendes Jubiläum: TO DO Award 2020 – in 25 Jahren um die Welt

Studienkreis ehrt seit einem Vierteljahrhundert beispielhafte Projekte für sozialverantwortlichen Tourismus, Mitteneder: „Heute an die Welt von morgen denken!“

Seefeld, 04.06.2019 – Der Studienkreis für Tourismus und Entwicklung schreibt zum 25. Mal den TO DO Award – Internationaler Wettbewerb sozialverantwortlicher Tourismus aus. Ab sofort können für den Jubiläumsjahrgang beispielhafte Projekte eingereicht werden. Einsendeschluss ist der 15. August 2019.

Claudia Mitteneder, Geschäftsführerin des Studienkreises: „Ganz stolz könnte man zu 25 Jahren TO DO Award sagen: Eine bessere Welt ist möglich! Übersetzt für den Studienkreis und seine Arbeit bedeutet das, dass durch viele Hundert beispielhafter touristischer Projekte, die wir durch unseren Wettbewerb sichtbar gemacht und geehrt haben, das Bewusstsein für sozialverantwortliche Formen des Reisens deutlich gewachsen ist. Die Menschen richten ihr Reiseverhalten heute stärker danach aus, welche sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Folgen der Tourismus morgen und übermorgen haben wird.“

Der Studienkreis hatte 1995 den renommierten Wettbewerb ins Leben gerufen und führt ihn seither im jährlichen Rhythmus durch. Die Idee des TO DO Award ist, erfolgreiche Projekte für sozialverantwortlichen Tourismus zu würdigen. Es werden Best-Practice-Beispiele zusammengetragen, die eine größtmögliche Breitenwirkung in den jeweiligen Regionen erzielen sollen. Seit Gründung gingen so fast 500 Projekteinreichungen aus über 90 Ländern beim Studienkreis ein – 59 dieser Projekte wurden ausgezeichnet.

Die Projekte sollen ein wesentliches Ziel verfolgen: Sie müssen zuvorderst die Interessen der lokalen Bevölkerung einbinden. Lückenlose Partizipation und Teilhabe aller Betroffenen entlang der gesamten Wertschöpfungskette des Tourismus bei Planung und Umsetzung entsprechender touristischer Vorhaben sind Grundvoraussetzung. Diese direkte Einbindung geschieht in der Regel bereits über die Mitwirkung an der Konzepterstellung, durch faire Entlohnung, Aus- und Weiterbildung der Beteiligten – bei gleichzeitiger Stärkung der eigenen Kultur.

Mitteneder: „Der TO DO Award ermutigt Projektträger – öffentliche Institutionen

Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e. V.

Bahnhofstraße 8
82229 Seefeld

Tel. +49 8152 99901-0
Fax +49 9152 99901-66

info@studienkreis.org
www.studienkreis.org

Vorstand Hans Ulrich Schudel
GF Claudia Mitteneder

Vereinsregister Nr. 100 542
Amtsgericht München

USt-ID DE 811659075

und Einrichtungen, private Unternehmen bzw. Einrichtungen des Tourismusgewerbes sowie juristische und private Personen – bestehende Vorhaben einzureichen. In diesem Verständnis blicken wir auf 25 Jahre zurück, in denen wir mit unseren Preisträgern einmal um die Welt gereist sind und entsprechende Projekte zwischen Peru und Indien, Palästina und Australien geehrt haben. All diese herausragenden Projekte eint, dass sie für Formen des Tourismus werben, die das Wohl der Menschen, den Schutz der natürlichen Ressourcen sowie langfristigen wirtschaftlichen Erfolg gleichermaßen im Blick haben."

Nach Auswahl durch eine Jury sowie gutachterlicher Prüfung vor Ort werden alle TO DO Award Preisträger im Rahmen der ITB Berlin im März 2020 ausgezeichnet.
Unter www.todo-contest.org sind die Teilnahmebedingungen sowie der Anmeldebogen zu finden (DE und EN).

Gleichzeitig mit dem TO DO Award schreibt der Studienkreis den TO DO Award Human Rights in Tourism aus. Geehrt werden damit Initiativen, Projekte und Personen, die sich beispielgebend für den Schutz und die Einhaltung menschenrechtlicher Prinzipien im Tourismus einsetzen. Eine direkte Bewerbung für den Preis ist nicht möglich – die Fachjury wählt durch Marktbeobachtung selbst potenzielle Preisträger aus und bewertet deren Anstrengungen.

Kooperationspartner Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Brot für die Welt/Tourism Watch, forum anders reisen, ITB Berlin, Schweizerische Stiftung für Solidarität im Tourismus, Studiosus Reisen München GmbH
Preisgeld Die Schweizerische Stiftung für Solidarität im Tourismus stellt für jeden TO DO Award Preisträger 5.000 Schweizer Franken als Preisgeld zur Verfügung.

Der Studienkreis für Tourismus und Entwicklung beschäftigt sich mit entwicklungsbezogener Informations- und Bildungsarbeit im Tourismus. In diesem Zusammenhang gibt er Publikationen heraus, führt internationale Wettbewerbe durch, veranstaltet Aus- und Fortbildungsseminare für im Tourismus Beschäftigte, ist in den Bereichen Tourismusforschung und -beratung tätig und beteiligt sich am Dialog über Fragen touristischer Entwicklung.

Pressekontakt
Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e. V.

Studienkreis
für Tourismus und
Entwicklung e.V.

Claudia Mitteneder, Geschäftsführung
Tel.: +49 8152 999010 | presse@studienkreis.org